

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Die Deutsche Verkehrs-Assekuranz-Vermittlungs-GmbH (DVA) erhebt und verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Mittels dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie über Art, Umfang und Zweck der von uns erhobenen, genutzten und verarbeiteten personenbezogenen Daten sowie über die Ihnen im Zusammenhang mit der Erhebung dieser Daten zustehenden Rechte informieren.

1. Wer ist verantwortlich für die Datenerhebung und -verarbeitung?

Die DVA Deutsche Verkehrs-Assekuranz-Vermittlungs-GmbH, Marienbader Platz 1, 61348 Bad Homburg, erhebt und verarbeitet Ihre Daten als Verantwortlicher.

Die bestellte Datenschutzbeauftragte ist Frau Dr. Marein Müller.

Sollten Sie Fragen oder Anregungen zum Datenschutz haben, so kontaktieren Sie bitte:

DVA Deutsche Verkehrs-Assekuranz-Vermittlungs-GmbH
Marienbader Platz 1
61348 Bad Homburg
oder per E-Mail an: datenschutz@dva.db.de.

2. Welche Daten erheben wir?

Unter personenbezogenen Daten versteht man sämtliche Informationen über Sie, mit denen wir Sie identifizieren können, wie Ihr Name, Kontaktdaten, Zahlungsdaten und Informationen über Ihren Zugriff auf unsere Website.

Insbesondere können folgende Daten erhoben werden:

- **Persönliche Daten:** Name, Adresse (und Adressnachweis), sonstige Kontaktdaten (z. B. E-Mail-Adresse und Telefonnummer), Geschlecht, Familienstand, Familiendaten, Geburtsdatum und -ort, Arbeitgeber, Berufsbezeichnung und beruflicher Werdegang, Beziehung zum Versicherungsnehmer, Versicherten, Begünstigten oder Anspruchsteller
- **Identifikationsdaten:** von Behörden oder staatlichen Stellen ausgestellte Identifikationsnummern (z. B. Sozialversicherungsnummer, (Reise-) Passnummer, Personalausweisnummer, Steueridentifikationsnummer, Führerscheinnummer – je nach Ihrem Wohnsitzland)
- **Finanzdaten:** Kartenummer (EC-Karte, Kreditkarte usw.) und Bankverbindung, Einkommen und sonstige Finanzdaten
- **Versichertes Risiko:** Informationen über das versicherte Risiko, die personenbezogene Daten enthalten können, sofern diese für das zu versichernde Risiko von Belang sind:
- **Gesundheitsdaten:** Informationen über aktuelle oder frühere physische oder psychische Krankheiten, Gesundheitszustand, Verletzungen oder Behinderungen, medizinische Behandlungen, relevante persönliche Gewohnheiten (z. B. Rauchen oder Alkoholkonsum), Informationen über verschriebene Arzneimittel, Vorerkrankungen (Anamnese)

- Daten über Vorstrafen: strafrechtliche Verurteilungen, einschließlich Verkehrsdelikten
- Andere besondere Kategorien von personenbezogenen Daten: rassische oder ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Zugehörigkeit zu einer Gewerkschaft, genetische Daten, biometrische Daten, Daten zum Sexualleben oder zur sexuellen Ausrichtung einer Person
- Policendaten: Informationen über die Versicherungsangebote und -policen, die erstellt werden
- Frühere Versicherungsfälle/-ansprüche: Informationen über frühere Versicherungsfälle/-ansprüche, die Gesundheitsdaten, Daten über Vorstrafen und andere besondere Kategorien von personenbezogenen Daten (wie oben unter der Definition für „Versichertes Risiko“ beschrieben) enthalten können
- Aktuelle Versicherungsfälle/-ansprüche: Informationen über aktuelle Versicherungsfälle/-ansprüche, die Gesundheitsdaten, Daten über Vorstrafen und andere besondere Kategorien von personenbezogenen Daten (wie oben unter der Definition für „Versichertes Risiko“ beschrieben) enthalten können
- Marketingdaten: Ob die Person dem Erhalt von Marketingmitteilungen von DVA und Dritten zugestimmt hat
- Nutzungsdaten Website: Aus technischen Gründen müssen beim Besuch von www.dva-assekuranz.de bestimmte Daten erhoben und gespeichert werden wie z.B. das Datum und die Dauer des Besuchs, die genutzten Webseiten, die IP-Adresse, die Erkennungsdaten des verwendeten Browser- und Betriebssystemtyps sowie die Webseite, von der aus Sie uns besuchen.

Persönliche Informationen über Ihre körperliche oder geistige Gesundheit, über die mutmaßliche Verübung von oder Verurteilung wegen Straftaten werden gemäß geltenden Datenschutzgesetzen als besonders sensibel eingestuft. Wir werden solche Daten nur verarbeiten, wenn Sie ausdrücklich Ihre Einwilligung erteilt haben oder die Verarbeitung erforderlich ist, oder Sie diese bewusst veröffentlicht haben.

Quellen personenbezogener Daten

DVA erhebt personenbezogene Daten aus verschiedenen Quellen, wie u.a. von bzw. aus (je nach Ihrem Wohnsitzland):

- Personen und deren Familienangehörigen – online, telefonisch oder in schriftlichen Mitteilungen
- Arbeitgebern von Personen
- Bei Versicherungsansprüchen von Dritten, einschließlich der Gegenpartei (Anspruchsteller bzw. Kläger/Beschuldigter), Zeugen, Sachverständigen (einschließlich medizinischen Sachverständigen), Schadenssachbearbeitern, Rechtsanwälten und Schadenbearbeitern
- Anderen Versicherungsmarktteilnehmern, wie Versicherern, Rückversicherern und anderen Vermittlern
- Wirtschafts-/Kreditauskunfteien (sofern DVA Kreditrisiken übernimmt)
- Betrugsbekämpfungsdatenbanken und sonstigen Datenbanken von Dritten, einschließlich Sanktionslisten
- Behörden, wie Fahrzeugzulassungsstellen und Steuerbehörden
- Anspruchs-/Schadenmeldeformularen

3. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre Daten?

Die DVA betreut im Rahmen ihrer Maklertätigkeit Industrieunternehmen aller Art. Unsere Tätigkeit umfasst hierbei in erster Linie die Vermittlung, den Abschluss und die Betreuung von Versicherungsverträgen sowie die Unterstützung der Versicherungsnehmer bei der Inanspruchnahme von Versicherungsleistungen. In diesem Zusammenhang werden auch personenbezogene Daten verarbeitet. Dies geschieht überwiegend zum Zweck der Durchführung unseres Dienstleistungsvertrages. Ohne die Erhebung personenbezogener Daten kann die von Ihnen gewünschte Dienstleistung ggf. nicht erbracht werden

Im Einzelnen kann es sich u.a. um folgende Zwecke der Verarbeitung handeln:

- Aufbau einer Kundenbeziehung
- Bewertung der zu versichernden Risiken und Suche des passenden Versicherers mit der entsprechenden Versicherung und Versicherungsprämie
- Generelle Kundenbetreuung, einschließlich Kommunikation mit Kunden
- Inkasso oder Rückerstattung von Versicherungsprämien, Zahlung von Versicherungsleistungen sowie Verarbeitung und Erleichterung sonstiger Zahlungen
- Bearbeitung von Versicherungsansprüchen
- Verteidigung oder Verfolgung von Rechtsansprüchen
- Kontaktaufnahme mit dem Kunden zur Organisation der Verlängerung des Versicherungsvertrages
- Marketinganalysen und Direktmarketing
- Generelle Risikomodellierung
- Erfüllung von gesetzlichen oder aufsichtsrechtlichen Pflichten

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung von Ihnen einholen, dient diese nach Artikel 6 Absatz 1 lit. a und Artikel 9 Absatz 2 lit. a DSGVO als Rechtsgrundlage. Die Einwilligung ist jederzeit widerrufbar. Ein Widerruf kann dazu führen, dass DVA die vereinbarten Dienstleistungen ab diesem Zeitpunkt nicht mehr erbringen kann. Wird die Einwilligung zur Verarbeitung besonderer Kategorien von personenbezogenen Daten durch einen Versicherer oder Rückversicherer widerrufen, kann dies dazu führen, dass die Fortsetzung des Versicherungsschutzes nicht mehr möglich ist.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages mit Ihnen erforderlich sind, ist der Vertrag nach Artikel 6 Absatz 1 lit. b DSGVO die Rechtsgrundlage. Artikel 6 Absatz 1 lit. b DSGVO gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind, etwa in Fällen von Anfragen zu unseren Produkten oder Leistungen.

Unterliegt unser Unternehmen einer rechtlichen Verpflichtung, durch welche eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich wird, wie beispielsweise zur Erfüllung steuerlicher Pflichten, so basiert die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Sofern die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen von uns oder einem Dritten erforderlich ist, wie z.B. beim Speichern oder Analysieren von Nutzungsdaten aus dem Online-Bereich auf pseudonymer Basis zur ständigen Verbesserung unseres Angebots, basiert die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO.

5. Werden Daten weitergegeben?

Um die mit Ihnen vereinbarten Dienstleistungen zu erbringen, kann es im Rahmen von Deckungsanfragen, Vertragsabschlüssen, Vertragsverwaltungen und Abwicklungen von Leistungs- und Schadenfällen etc. erforderlich sein, Ihre Daten an andere Stellen weiterzugeben oder von diesen zu empfangen. Hierbei handelt es sich z.B. um Versicherer, Rückversicherer, Banken, Gutachter, Rechtsanwälte.

Weiterhin ist für die Vertragsabwicklung ist die Einschaltung weisungsabhängiger Auftragsverarbeiter erforderlich, wie z. B. von Rechenzentrumsbetreibern, Druck- oder Versanddienstleistern oder sonstigen an der Vertragserfüllung Beteiligten.

Externe Dienstleister, die für uns im Auftrag Daten verarbeiten, werden von uns sorgfältig ausgewählt und vertraglich streng verpflichtet. Die Dienstleister arbeiten nach unserer Weisung, was durch strenge vertragliche Regelungen, durch technische und organisatorische Maßnahmen und durch ergänzende Kontrollen sichergestellt wird.

Eine Übermittlung Ihrer Daten erfolgt im Übrigen nur, wenn Sie uns dazu eine ausdrückliche Einwilligung erteilt haben oder aufgrund einer gesetzlichen Regelung.

Eine Übermittlung in Drittstaaten außerhalb der EU/des EWR oder an eine internationale Organisation findet nicht statt, es sei denn, es liegen angemessene Garantien vor. Dazu gehören die EU-Standardvertragsklauseln sowie ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre Daten nur so lange, wie sie für die Erfüllung des Zwecks, zu dem sie erhoben wurden (bspw. im Rahmen eines Vertragsverhältnisses), erforderlich sind oder sofern dies gesetzlich vorgesehen ist. So speichern wir im Rahmen eines Vertragsverhältnisses Ihre Daten mindestens bis zur vollständigen Beendigung des Vertrages. Anschließend werden die Daten für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen aufbewahrt.

7. Betroffenenrechte

Unter bestimmten Bedingungen haben Sie das Recht, folgende Betroffenenrechte geltend zu machen:

- Sie können Auskunft darüber verlangen, welche Daten über Sie gespeichert sind.
- Sie können Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Bearbeitung (Sperrung) ihrer personenbezogenen Daten verlangen, solange dies gesetzlich zulässig und im Rahmen eines bestehenden Vertragsverhältnisses möglich ist.
- Sie haben das Recht, Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzulegen. Die für die Deutsche Bahn AG zuständige Aufsichtsbehörde ist: Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstr.219, 10969 Berlin, E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de
- Sie haben das Recht auf Übertragbarkeit derjenigen Daten, die Sie uns auf der Basis einer Einwilligung oder eines Vertrages bereitgestellt haben (Datenübertragbarkeit).

- Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Datenverarbeitung erteilt haben, können Sie diese jederzeit auf demselben Wege widerrufen, auf dem Sie sie erteilt haben. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.
- **Sie können der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen, wenn die Datenverarbeitung aufgrund unserer berechtigten Interessen erfolgt oder für die Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe erforderlich ist.**

Für die Ausübung Ihrer Rechte reicht ein Schreiben auf dem Postweg an

DVA Deutsche Verkehrs-Assekuranz-Vermittlungs-GmbH
Marienbader Platz 1
61348 Bad Homburg
oder per E-Mail an: datenschutz@dva.db.de.

8. Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling

Im Falle automatisierter Entscheidungsfindung, z.B. bei Prognoseverfahren zur Analyse und Begutachtung von vorgelegten Daten, haben von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person das vom Europäischen Richtlinien- und Ordnungsgeber gewährte Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung — einschließlich Profiling — beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, sofern die Entscheidung (1) nicht für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und dem Verantwortlichen erforderlich ist, oder (2) aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten oder (3) mit Ihrer ausdrücklicher Einwilligung erfolgt.

Ist die Entscheidung (1) für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und dem Verantwortlichen erforderlich oder (2) erfolgt sie mit Ihrer ausdrücklicher Einwilligung, trifft die DVA angemessene Maßnahmen, um Ihre Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

Möchten Sie als betroffene Person Rechte mit Bezug auf automatisierte Entscheidungen geltend machen, können Sie sich hierzu jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

9. Aktualisierung des Datenschutzhinweises

Wir passen den Datenschutzhinweis an veränderte Funktionalitäten oder geänderte Rechtslagen an. Daher empfehlen wir, in regelmäßigen Abständen unseren Datenschutzhinweis im Internet unter www.dva-assekuranz.de zur Kenntnis zu nehmen. Sofern Ihre Einwilligung erforderlich ist oder Bestandteile des Datenschutzhinweises Regelungen des Vertragsverhältnisses mit Ihnen enthalten, erfolgen die Änderungen nur mit Ihrer Zustimmung.

Stand [01.01.2022]